

BAD SODEN AM TAUNUS

Mitteilungen für Bad Soden, Neuenhain und Altenhain



KOMPAKT

Informationsblatt des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus · 7. Jahrgang · Ausgabe 02 / 11.01.2019 · Kostenlose Verteilung an alle Haushalte



©vladv50, Adobe Stock

Wir feiern 250. Jubiläum!

Auch wenn die Feiertage gerade erst hinter uns liegen, dürfen wir heute ausnahmsweise einmal uns selbst feiern, denn Sie halten die 250. Ausgabe „Bad Soden am Taunus Kompakt“ in den Händen. Seit Dezember 2012 informieren wir Sie darin Woche für Woche über wichtige Ereignisse, Projekte, Bauvorhaben und Ausstellungen in unserem schönen Bad Soden am Taunus. Darüber hinaus erfahren Sie von uns alles über die Finanzlage der Stadt, über die Arbeit der politischen Gremien, Städtepartnerschaften und wichtige Veranstaltungen. Wir hoffen, dass Sie uns weiterhin als Leser gewogen bleiben und freuen uns auch in Zukunft auf Ihre Anregungen.

Ihre Bad Soden am Taunus Kompakt-Redaktion

Nicht vergessen: Am kommenden Montag, 14. Januar 2019, beginnt die Anmeldefrist für die Bad Sodener Ferienspiele

Vom kommenden Montag, 14. Januar 2019, an, können alle Bad Sodener Eltern ihre Kinder für die diesjährigen Ferienspiele (die ersten drei Wochen der Sommerferien) anmelden. Bewährt hat sich bereits in den vergangenen Jahren die Online-Anmeldung. Auf der städtischen Internetpräsenz unter www.bad-soden.de wird dann wieder ganz leicht das entsprechende Online-Formular zu finden sein, das bequem zu Hause am Computer ausgefüllt werden kann.

Alle Anmeldungen, die bis Sonntag 03. Februar 2019, 23:59 Uhr, eingehen, werden berücksichtigt. Angemeldet werden können alle Bad Sodener Kinder, die das erste Schuljahr vollendet und das achte Schuljahr noch nicht begonnen haben. Mitte Februar 2019 steht nach Auswertung der Anmeldungen die genaue Teilnehmerzahl fest; dann wird das Programm für die entsprechenden Altersgruppen individuell konzipiert und bekanntgegeben.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Kind 300,00 €. Für jedes weitere angemeldete Geschwisterkind reduziert sich der Betrag um 50,00 €. Optional kann auch eine Frühbetreuung für die Zeit von 08:00 Uhr bis 09:00 Uhr dazu gebucht werden. Die Kosten hierfür belaufen sich dann für die gesamten 3 Wochen auf 30,00 € pro Kind.



©fotogestoeber, Adobe Stock

Wenn nach der Anmeldefrist genau feststeht, wie viele Kinder an den diesjährigen Bad Sodener Ferienspielen teilnehmen werden, wird das Programm erarbeitet und bekanntgegeben.

Gruppenleiter gesucht

In diesem Zusammenhang sucht die Stadt Bad Soden am Taunus weibliche und männliche Gruppenleiter für die Betreuung der Kinder. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein und Erfahrung

im Umgang mit Kindern haben. Außerdem sollten sie nach Aufforderung ein erweitertes Führungszeugnis aufweisen; wünschenswert wäre auch eine Jugendleiterkarte. Ihre Aufwandsentschädigung beträgt 12,00 € pro Stunde.

Interessierte melden sich bitte telefonisch bis zum 30. März 2019 bei der Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus, Abteilung Kultur und Veranstaltungen, Telefonnummer 06196 / 2 08 - 413.

Stadtgalerie im Badehaus: „Best of – Vom zwei- und dreidimensionalen Gestalten“

Von Samstag, 19. Januar 2019, bis Sonntag, 24. Februar 2019, werden in der Stadtgalerie im Badehaus Arbeiten aus dem malerischen Werk des Bad Sodener Künstlers Torsten Hegner gezeigt. Unter dem Titel „Best of – Vom zwei- und dreidimensionalen Gestalten“ werden in der Ausstellung außerdem einzelne exemplarisch ausgewählte Plastiken und Skulpturen von anerkannten Künstlern wie Markus Lüpertz, Carin Grudda, Paul Wunderlich, Josef Boffil, Helmut Lander, Jagna Weber, Alois Demlehner und anderen präsentiert.

Die abstrakten Acrylgemälde von Torsten Hegner stehen im Kontext zu den figürlichen Acrylglasskulpturen, die zum Beispiel vom Künstler Alois Demlehner in aufwändig entwickelten Verfahren gegossen und bearbeitet werden.

Die Sonderöffnungszeiten der Ausstellung sind Mittwoch, Samstag und Sonntag von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen zur Vernissage am Freitag, 18. Januar 2019, um 19:00 Uhr. Die Begrüßung übernimmt



Acrylmodell eines Brunnens von Alois Demlehner.

Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Einführende Worte zu Vita und Werk der Künstler spricht dann die Kunsthistorikerin Ester Walldorf. Für weitere Informationen steht die Galerie Elzenheimer unter der Telefonnummer 06196 / 8 21 21 gerne zur Verfügung.

Medikamente gehören in die Restmülltonne

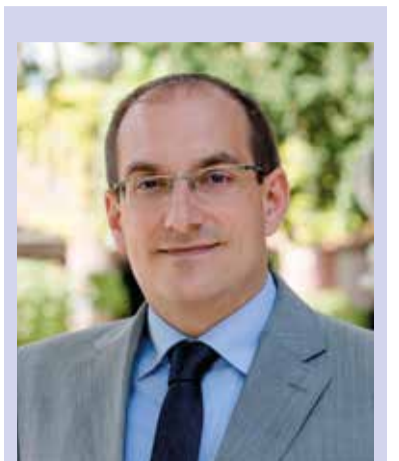
Unsachgemäße Entsorgung belastet den Wasserkreislauf

Täglich gelangen in Deutschland mehrere Tonnen Medikamente in die Kanalisation. Denn: Arzneimittel sind zwar für viele Menschen unverzichtbar, allerdings sind viele Medikamente oft gar nicht oder nur sehr langsam biologisch abbaubar. Auch der menschliche Körper nimmt nur einen Teil der Wirkstoffe auf. Neben den nicht zu vermeidenden menschlichen Ausscheidungen nach der Einnahme von Medikamenten, spielt die unsachgemäße Entsorgung die wichtigste Rolle bei der Belastung unseres Abwassers.

Den Wasserkreislauf möglichst wenig belasten

Viele Menschen schütten ihre abgelaufenen oder nicht verbrauchten Medikamente in die Toilette oder in den Abfluss des Spülbeckens – bei flüssigen Arzneimitteln macht das Umfragen zufolge sogar jeder Zweite. So gelangen diese Medikamente und ihre Abbaustoffe in die Kanalisation und damit in den Wasserkreislauf.

Die Kläranlagen in Deutschland sind zwar hochmodern und technisch hervorragend ausgerüstet. Allerdings können sie nicht alle Inhaltsstoffe von Medikamenten aus dem Abwasser filtern. Einige Wirkstoffe von Medikamenten wurden in den letzten Jahren in Oberflächengewässern wie Bächen und Flüssen oder Seen nachgewiesen. Für den Menschen sind diese Rückstände nach bisherigen Erkenntnissen aufgrund ihrer geringen Konzentration zwar nicht gefährlich. Damit das aber in Zukunft auch so bleibt, sollte jeder von uns etwas tun, um die Belastung des Wasserkreislaufs so gering wie möglich zu halten. Am besten entsorgen Sie Ihre Medikamente in der Restmülltonne. Denn der Inhalt dieser Tonne wird heutzutage vollständig verbrannt und die Arzneimittelwirkstoffe dabei restlos zerstört. Auch einige Apotheken nehmen nicht verbrauchte Medikamente nach wie vor zurück. Informieren Sie sich, ob Ihre Apotheke diesen Service anbietet.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das noch junge Jahr 2019 wird wieder eine ganze Reihe von Herausforderungen für uns bringen. Aber mit realistischer Zuversicht und der Bereitschaft zu gestalten blicken wir auf die vor uns liegenden Aufgaben.

Versprechen können Politik und Verwaltung schon jetzt, dass es einen Stillstand auch im neuen Jahr sicher nicht geben wird. Im engen finanziellen Rahmen werden wir genau kalkulieren und planen, was wir 2019 umsetzen wollen und können. Wir werden weiter daran arbeiten, dass Bad Soden am Taunus eine Stadt bleibt, in der man nicht nur ausgezeichnet wohnen, sondern sich auch wohlfühlen und gut leben kann. Exemplarisch möchte ich drei Projekte nennen, die uns besonders am Herzen liegen und denen wir uns im Jahr 2019 intensiv widmen.

Dazu gehört der notwendige Neubau der Feuerwache auf dem Süwag-Gelände. Wenn es die Stadtverordneten beschließen, vergeben wir dafür die Planungsleistungen in diesem Jahr. Ein weiteres Projekt widmet sich dem stark angestiegenen Fahrzeugverkehr in unserer Stadt. Mit Beteiligung der Bürgerschaft werden wir ein Mobilitätskonzept erarbeiten, das Lösungen für die Weiterentwicklung aller Verkehrsträger aufzeigen soll. Und schließlich freuen wir uns schon jetzt, dass Mitte des Jahres die Sanierung des Parkhauses am Bahnhof abgeschlossen sein wird und wieder deutlich mehr Parkplätze in der Innenstadt zur Verfügung stehen.

Zu guter Letzt lade ich Sie herzlich ein zum Neujahrsempfang mit Neubürgerbegrüßung am Samstag, 12. Januar 2019, um 10:30 Uhr, im H+ Hotel. Neben einem bewusst kurz gehaltenen offiziellen Teil bleibt traditionell viel Raum für das persönliche Gespräch. Zudem präsentieren über 50 Bad Sodener Vereine und Institutionen sich und ihre Aktivitäten.

Uns allen wünsche ich für das Jahr 2019 ein gutes Miteinander zum Wohl unserer Stadt und Ihnen persönlich alles Gute, sowie Glück, Erfolg, Zufriedenheit und Gesundheit.

Ihr
Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

Ihr direkter Draht zu
Bad Soden am Taunus

KOMPAKT

☎ 06196 / 2 08 - 116

Freiwillige Feuerwehr „erstrampelt“ 4.000,00 €

Das Team der Freiwilligen Feuerwehr Neuenhain hat während des Neuenhainer Herbstmarktes am Stand der Süwag Energie AG („Energiegarten“) auf Fahrrädern und Kettcars die meisten Kilometer erstrampelt und so den ersten Platz unter allen Teilnehmern von rund 20 Energiegärten in der Region belegt.

Für jeden gefahrenen Kilometer spendete die Süwag 2,00 € und zusätzlich einen Bonus für den 1. Platz. Im Rahmen einer Feierstunde wurden dem Team der Neuenhainer Feuerwehr vor kurzem insgesamt 4.000,00 € überreicht, die jetzt der wichtigen Arbeit der Feuerwehr zugute kommen.



v. l. n. r.: Marco Müssig (Wehrführer, Vereinsvorsitzender Feuerwehr Neuenhain), Florian Weck (stv. Vereinsvorsitzender Feuerwehr Neuenhain), Andreas Scheffter (stv. Wehrführer), Andreas Haus (Standortleiter Süwag Energie AG) und Christoph Osgood (Geschäftsführer Süwag Vertrieb AG & Co KG). Foto: Süwag

Nach der Party war Aufräumen angesagt! In Bad Soden am Taunus griffen viele Bürger am 01. Januar zum Besen

Alle Jahre wieder zeigt sich am 01. Januar vielerorts das gleiche Bild: Nach ausgelassenen Silvesterpartys gleichen die Straßen einem „Schlachtfeld“. Überall liegen die Reste der Feuerwerkskörper, die in der Silvesternacht gezündet wurden. In Bad Soden am Taunus griffen am 01. Januar viele Bürger

auch jenseits ihrer eigenen Grundstücksgrenzen zu Besen und Kehrschaufel, um den Böllermüll so schnell wie möglich wieder zu beseitigen. Für dieses selbstlose Handeln im Sinne des Allgemeinwohls bedankt sich die Bad Soder Stadtverwaltung an dieser Stelle ganz herzlich.



©Natascha, Adobe Stock

Chorgesang trifft Krimilesung Kulturprogramm des Main-Taunus-Kreises für 2019 jetzt erhältlich

Allerlei musikalische Höhepunkte, Angebote aus Schauspiel, Literatur und Kunst sowie etablierte Veranstaltungen lassen sich im neu veröffentlichten MTK-Kulturprogramm finden. Wie Landrat Michael Cyriax und Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier mitteilen, spricht das Programm sowohl junge Besucher als auch erfahrene Kulturliebhaber an. „Die Vielfalt der Veranstaltungen spiegelt das gesamte Kulturangebot im Main-Taunus-Kreis wider. Wir freuen uns, kommendes Jahr auch neue Formate wie das Krimifest Main-Taunus am 18. Mai veranstalten zu können“, so Kollmeier. Neben der Verleihung des Main-Taunus-Krimipreises werde zudem Erfolgsautorin Nele Neuhaus aus ihrem neuen Krimi „Muttertag“ lesen.

Das Programm beginnt mit einer Vernissage zur Ausstellung des Künstlerehepaares Heidrun und Dieter Brems am Donnerstag, 24. Januar 2019, um 19:00 Uhr. Unter dem Motto „Die andere Welt“ werden Fotocollagen, Holzreliefs und Malereien bis zum 15. Februar 2019 in der Main-Taunus-Galerie ausgestellt. Im Februar stehen dann Jugendliche und ihre Werke im Vordergrund: Beim fünften Kinder- und Jugend-Medienfestival Flimmer am Freitag, 01. Februar 2019, sowie beim Kunstwettbewerb Intermezzo am Montag, 11. Februar 2019, werden Nachwuchstalente bei den jeweiligen Preisverleihungen geehrt.

Für den guten Zweck finden 2019 zwei Konzerte zugunsten der Main-Taunus-Stiftung statt. Am 01. Februar 2019 treten die Pianistinnen Anna Buchberger und Henriette Zahn um 19 Uhr im Plenarsaal auf. Am Sonntag, 17. November 2019, entführen die Solisten Diana Tischchenko, Volker Jacobsen und Benedict Kloeckner im Streichtrio ihre Zuhörer in die Welt von Francaix und Schubert. „Der Erlös kommt auch in diesem Jahr bedürftigen Menschen im Kreis zugute“, so Stiftungsvorsitzender Cyriax.

Musikalisch geht es auch am Sonntag, 10. März 2019, um 17:00 Uhr im Plenar-

saal weiter. Das Piazzini Trio spielt dort Stücke von Haydn und Mendelssohn Bartholdy. Einen Zusammenschluss von drei Chören aus der Region, die Facetten der Chormusik präsentieren, erleben Zuhörer am Samstag, 30. März. Auch Nachwuchsmusiker werden beim Konzert des Jugendsinfonieorchesters am Samstag, 10. August, unter dem sommerlichen Motto „Bella Italia“ als auch beim Schülerkonzert am Sonntag, 1. Dezember, auftreten.

Zum zehnjährigen Bestehen des Kulturfonds Frankfurt RheinMain werden am Donnerstag, 11. April 2019, bei der Kooperationsveranstaltung „Kino Variété“ im Schauspielhaus Hofheim Stummfilme aus der Region gezeigt, die den Zauber des frühen Kinos mit Musik, Tanz und Akrobatik erleben lassen. Genauso kunstvoll gastiert am Sonntag, 27. Oktober 2019, die Kleine Oper Bad Homburg im Landratsamt und spielt die Abenteuer von Pinocchio als modernes Familienmusical für Kinder ab fünf Jahren.

Unter den Programmpunkten sind auch etablierte Veranstaltungen zu finden. Zum Europatag am Donnerstag, 09. Mai 2019, wird Wolfgang Bosbach zu Gast sein, der sich mit dem Thema „Brexit, Euro, Flüchtlingskrise – Europa im Stresstest“ auseinandersetzt. Freunde der Natur kommen am Samstag, 11. Mai 2019, auf ihre Kosten. An diesem Tag wird eine Wanderung mit Landrat Cyriax rund um das Arboretum stattfinden. Geschichtlicher Höhepunkt ist der neunte Geschichtstag für Taunus und Main am Samstag, 06. April 2019, in Hattersheim-Okriftel zum Thema Industriekultur.

Das Veranstaltungsprogramm ist in den Buchhandlungen und Rathäusern der Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises sowie online unter www.mtk.org erhältlich. Karten für einzelne Veranstaltungen gibt es ab sofort beim Main-Taunus-Kundenservice (Telefon 06192 / 201-0).

Finissage Fotoausstellung

Noch bis kommenden Sonntag, 13. Januar 2019, zeigt die Fotografin Christiane Brott im KunstKabinett im Badehaus faszinierende Aufnahmen der Frankfurter Hochhaus-Architektur unter dem Titel „Frankfurt im Spiegel und andere Giganten“. Spielereien mit Spiegelfassaden haben es ihr besonders angetan. Ein weiterer Schwerpunkt der RegionalArt-Ausstellung liegt auf Fotos von Giganten ganz anderer Art: eindrucksvollen Bäumen. Geöffnet ist die Ausstellung

samstags und sonntags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Wer es bis zum letzten Tag nicht geschafft hat, die Ausstellung zu besuchen, ist herzlich eingeladen zur Finissage am Sonntag, 13. Januar 2019, ab 15:00 Uhr. Die Künstlerin führt dann in gemütlicher Atmosphäre noch einmal selbst durch ihre Bilderwelt.

Für weitere Informationen steht die Stadt Bad Soden am Taunus unter der Telefonnummer 06196 / 2 08 - 411 gerne zur Verfügung.

Hinweisbekanntmachung gemäß § 1 (2) Bekanntmachungsverordnung

Jahresabschluss der Stadtwerke Bad Soden am Taunus zum 31.12.2017

Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus weist darauf hin, dass auf der Internetseite <https://www.bad-soden.de/amtliche-bekanntmachungen/2019/1> die Bekanntmachung „Jahresabschluss der Stadtwerke Bad Soden am Taunus zum 31.12.2017“ veröffentlicht ist.



Die auf der genannten Internetseite bekannt gemachte Amtliche Bekanntmachung liegt auch in Papierform im Rathaus (Königsteiner Straße 73), Bürgerbüro (Kronberger Straße 1), Bürgerhaus Neuenhain (Hauptstraße 45) aus.

Bad Soden am Taunus, 11.01.2019

Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

Geld aus Brüssel für WiFi-Hotspots in Bad Soden am Taunus

Ursprünglich war es als Pilotprojekt auf dem Bahnhofsvorplatz gestartet – jetzt erhält Bad Soden am Taunus maximal 15.000,00 € aus Brüssel, um auf weiteren Plätzen und in öffentlichen Gebäuden kostenloses WLAN einzurichten. Die Verwaltung hatte sich für dieses Förderprogramm beworben und als einzige Kommune im Main-Taunus-Kreis die Bewilligung erhalten. Die Planungen laufen derzeit, so dass im Laufe des Jahres an vier weiteren Standorten (Kahlbachhalle in Altenhain, Adlerplatz, Dalles in Neuenhain und in der Stadtbücherei im Badehaus) kostenloses WLAN installiert werden kann.

Bauarbeiten in Altenhain werden fortgesetzt

Im Anschluss an die Betriebsferien der Firma Feickert bis 17. Januar 2019 werden die Arbeiten innerhalb des Bauabschnitts 5.2. (Herstellung der Feindecke) in Altenhain fortgesetzt. Die Einfahrt in den Sodener Weg ist ab Höhe Altenhainer Kreuz gesperrt. Die Zufahrt zum Sodener Weg ist nur über das Geierfeld möglich. Für weitere Informationen steht die Fachabteilung unter der Telefonnummer 06196 / 2 08 - 354 gerne zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber:
„Bad Soden am Taunus kompakt“ ist eine Publikation des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus vertreten durch
Bürgermeister Dr. Frank Blasch
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon 06196 / 2 08 - 0 · Telefax 06196 / 2 08 - 151
www.bad-soden.de

Drucker: Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstraße 23 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim

Auflage: 13.400

Redaktion: Dr. Jacqueline Kempfer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06196 / 2 08 - 116
Telefax: 06196 / 2 08 - 151
jacqueline.kempfer@stadt-bad-soden.de

Erscheinungsweise: wöchentlich
Die Inhalte der Seiten „Bad Soden am Taunus kompakt“ wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Daten kann dennoch keine Garantie übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle und immaterielle Schäden oder Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebotes entstehen, ist ausgeschlossen, sofern nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorliegt. Sämtliche Inhalte von „Bad Soden am Taunus kompakt“ sind, unter anderem, urheberrechtlich geschützt. Weiterverbreitung oder Verwendung jeder Art sind ohne vorherige Genehmigung nicht zulässig.

Veranstaltungen in Bad Soden am Taunus

Wasserturm geöffnet

Der NABU Bad Soden am Taunus zeigt im Wasserturm (Niederhofheimer Straße) eine Ausstellung über die Feldlerche – Vogel des Jahres 2019. Geöffnet ist der Wasserturm am Sonntag, 03. Februar 2019, 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Erläuterungen zur Ausstellung gibt Dieter Neumann.

Blues und Jam

Jeden Mittwoch von 20:00 Uhr bis 22:30 Uhr lädt der Verein BluesHaus Bad Soden zu einer Jam-Session ins H+ Hotel (Königsteiner Straße 88) ein. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos finden Sie unter www.blueshaus-bad-soden.org.

Lesung im „Anno 1928“

In Zusammenarbeit mit dem Bad Soder Kinoverein lädt die Bücherstube Gundi Gaab für Sonntag, 27. Januar 2019, 11:00 Uhr, zur Lesung mit Mercedes Rosende ein. Die Autorin liest aus ihrem neuesten Werk „Krokodilstränen“, das in der Altstadt von Montevideo spielt. Der Eintritt kostet 5,00 €.

Ausstellung in der Stadtgalerie

Noch bis zum 13. Januar 2019 sind die Arbeiten von Puck Steinbrecher und Janusz Siewierski unter dem Titel „Bekannte Orte...“ in der Stadtgalerie im Badehaus, Alter Kurpark, zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Samstag und Sonntag von 14:30 bis 17:30 Uhr.

Neujahrsempfang der Stadt Bad Soden am Taunus

Am morgigen Samstag, 12. Januar 2019, ab 10:30 Uhr, lädt die Stadt Bad Soden am Taunus zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang mit Neubürgerbegrüßung ins H+ Hotel (Königsteiner Straße 88) ein. Neben dem offiziellen Teil werden auch wieder viele Bad Soder Vereine und Institutionen die Gelegenheit nutzen, über ihre Aktivitäten zu informieren.

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre

Für Donnerstag, 17. Januar 2019, 16:00 Uhr, lädt das Team der Stadtbücherei im Badehaus, Alter Kurpark, zu einer Vorlesegeschichte für

Kinder ab 4 Jahre ein. Auf dem Programm an diesem Nachmittag steht das Bilderbuch „Die Streithörnchen“ von Rachel Bright und Jim Field. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Internationaler Stammtisch

Der Ausländerbeirat der Stadt Bad Soden am Taunus veranstaltet am Donnerstag, 24. Januar 2019, 19:30 Uhr, wieder einen internationalen Stammtisch im Café Blumenau, Königsteiner Straße 56. Der Stammtisch bietet neben Informationen zur Stadtpolitik ein Forum für den kulturellen Austausch, Diskussionen, Ideen und Anregungen über ausländerspezifische Themen.